

Quartals-Rundbrief Nr. 3. / 2018

Augsburg, 25.07. 2018

Liebe Theaterfreunde Augsburg,

1. Mitgliederversammlung am 09.07. 2018

Statt des TheaterTreffs trafen sich die TfA zur Jahreshauptversammlung im martini-Park. André Bücken begrüßte die TfA in seiner bekannt gewinnenden Art. Statt des Vorsitzenden, der sich aus Gesundheitsgründen entschuldigen ließ, leitete Dr. Klaus Vogelgsang die Sitzung.

Er trug stellvertretend die wichtigsten Aspekte des Jahres Jahres 2017 vor und gab einen Überblick über die anstehenden Projekte und Aktivitäten 2018.

Mit Oliver Novotny konnte der Vorstand ein zukünftiges Vorstandsmitglied gewinnen, der sich den Mitgliedern persönlich vorstellte. Als Geschäftsführer eines namhaften Dokumentarfilm Unternehmens in München wird er weitere Unternehmerkompetenz aber auch kreatives Knowhow in die Vorstandsarbeit einbringen.

Unser langjähriges Mitglied, Frau Utta Mörgenthaler erklärte sich freundlicherweise bereit, die Betreuung der Mitglieder zu übernehmen (als Nachfolgerin von Doris Engel).

Frau Mörgenthaler und Herr Nowotny werden sich im Herbst zur Wahl stellen.

Der Vorstand begrüßt beide mit großer Freude – ist es in der heutigen Zeit doch respektabel, wenn sich Menschen zum Allgemeinwohl ehrenamtlich betätigen.

2. Theater Augsburg wird noch dieses Jahr Staatstheater

Im September werden die Pläne rechtskräftig. Dies hat zur Folge, dass die Theaterfreunde Augsburg mehrere Aktivitäten ebenfalls in den Herbst verschieben. z.B. werden wir notwendige Satzungsänderungen erst im Herbst realisieren sowie alle Maßnahmen bezüglich Sanierungs-Flyer sowie einen neuen Vereins-Flyer.

3. Die TfA geben sich einen neuen Namen

Seit Jahren reden die Augsburger von den „Theaterfreunden“, wenn sie den Verein und seine Mitglieder meinen. Wenige nennen sie bei ihrem gesetzlichen Namen „Freunde des Theater Augsburg e.V.“. Dem möchten wir durch eine Namensänderung entgegen kommen. In der neuen Satzung wollen wir uns „Theaterfreunde Augsburg e.V.“ nennen. Dass wir auch Förderer des Staatstheater sein werden, ist durch diese Namensänderung nicht tangiert.

4. TheaterPreis Verleihung 2018 am 22. September im Martini-Park

Die Theaterpreis-Verleihung 2017/2018 des Augsburg Journals in Kooperation mit den Theaterfreunden Augsburg wird zu Beginn der Spielzeit am 23.September im martini-Park stattfinden. Wie in den Vorjahren werden die drei Hauptpreise – Oper – Schauspiel – Ballett mit jeweils 1.000 Euro von den Theaterfreunden Augsburg gesponsert. Ein weiterer Preis wird ein Publikumspreis sein, für den die Mitglieder der TfA für ihre Stimmabgabe per Internet vom Augsburg Journal honoriert werden. Details dazu wird das AJ rechtzeitig

Quartals-Rundbrief Nr. 3. / 2018

veröffentlichen.

5. Antrittsbesuch der neuen Vorsitzenden von MUThea

Bei der letzten MUThea Jahrestagung im Mai 2018 wurde Katharina Lorbeer vom Förderverein Karlsruhe zur neuen Vorsitzenden von MUThea gewählt.

Frau Lorbeer hatte mir angeboten, - als erstem Förderverein - dem Augsburger Vorstand sich selbst vorzustellen und die neue Strategie des Dachverbandes zu präsentieren. Dieser Besuch fand am 20.07. 2018 statt und vermittelte, dass die Mitgliedschaft bei MUThea ein echter Gewinn für die Fördervereine ist. Details der Konzeption werden wir im nächsten Rundbrief vorstellen.

6. Nächster TheaterTreff am 08. Oktober 2018

Sollten Sie verhindert sein, weil Sie ein ABO für diese Montage gebucht haben, so können sie dies ja zukünftig auf **Dienstag verschieben**. Ihr neues Abo werden Sie sicher bald buchen. Lassen Sie sich einen Erlebnis-Gewinn nicht entgehen.

7. Kartenaktion zum Spielzeitstart 18/19:

Drei Wiederaufnahmen zum halben Preis bis zum 3. August

Ende Juli verabschiedet sich das Theater Augsburg nach der ersten Spielzeit von Intendant André Bücken in die Sommerpause. Um den Besucher*innen die Theater freie Zeit mit etwas Vorfreude zu verkürzen, bietet das Theater jetzt eine besondere Kartenaktion zum Spielzeitstart 2018/19 an. **Bis zum 3. August** sind alle Tickets für die drei Wiederaufnahmen »La forza del destino«, »Das Ungeheuer« und »Viel Lärm um nichts« mit 50 % Ermäßigung in allen Preisgruppen nur beim Besucherservice am Rathausplatz erhältlich. Der Mindestpreis liegt bei 9€. Die Karten sind nicht mit anderen Aktionen oder Ermäßigungen kombinierbar.

Kontakt Besucherservice Theater Augsburg: Bürger- und Tourist-Information am Rathausplatz 1 86150 Augsburg, theater@augzburg.de, 0821 324 49 00

8. Nach der Spielzeit ist vor der Spielzeit

Neuer Intendant, neues Team, Interimsspielstätte im martini-Park, mutige Produktionen, außergewöhnliche Regiearbeiten, Abschied von der brechtbühne und dem hoffmannkeller, ein Fugger-Musical für Augsburg und schließlich Staatstheater. Eine ereignisreiche erste Spielzeit der Intendanz von André Bücken neigt sich dem Ende zu. Das Theater Augsburg verabschiedet sich Ende Juli in die Sommerpause mit einem Ausblick auf den Spielzeitstart 2018/19:

Quartals-Rundbrief Nr. 3. / 2018

Eröffnungs-Wiederaufnahme »La forza del destino«

Oper von Giuseppe Verdi | Libretto: Francesco Maria Piave | Musikalische
Leitung: Domonkos Héja | Inszenierung: André Bücken

Bühnenbild: Jan Steigert | Kostüme: Suse Tobisch | Dramaturgie: Sophie Walz

16.9.18 | martini-Park

In Verdis klanggewaltigem Epos über Fanatismus, Rache und Mord verändert ein einziger Moment alles: Alvaro erschießt versehentlich den Vater seiner Geliebten Leonora. Während sie sich traumatisiert in die Abgeschiedenheit eines Klosters rettet, flüchtet er außer Landes. Doch Leonoras Bruder Don Carlo verfolgt die beiden unerbittlich, um Rache zu üben. Intendant André Bücken erzählt die Handlung von Verdis Oper als realen Alptraum einer Frau, in dem Ehren- und Rachebräuche, Krieg und Geschäft über der Liebe stehen.

Theaterfest im Textilviertel

23. September 2018 | 11:00 Uhr bis Open End | martini-Park

Eintritt frei

Mit einem großem Theaterfest im martini-Park heißt das Theater Augsburg seine Besucher*innen in der Spielzeit 2018/19 Willkommen. Die Feierlichkeiten beginnen um 11 Uhr mit einem Familienkonzert der Augsburger Philharmoniker. Anschließend geht es weiter mit einem vielseitigen Programm für Groß und Klein im Saal, in den Foyers und auf dem Gelände des martini-Parks.

»Auftakt – Die Spielzeitshow«

23. September 2018 | 18:00 martini-Park

Freier Verkauf | 11 € – 29 €

Alle Ensembles präsentieren in einer großen Gala erste Ausschnitte aus den kommenden Inszenierungen des neuen Spielplans. Das Augsburg Journal wird die diesjährigen Gewinner*innen des Theaterpreises küren und bei der Aftershowparty mit DJ wird weitergefeiert! Karten sind beim Besucherservice des Theater Augsburg erhältlich.

Gas (Die Koralle / Gas I / Gas II)

Quartals-Rundbrief Nr. 3. / 2018

Schauspiel in drei Teilen von Georg Kaiser

Inszenierung [Antje Thoms](#) | Bühnenbild Ute Radler | Kostüme CargoCult (Andrea Huyoff & Beate Eva Huss) | Musikkomposition Stefan Leibold

Dramaturgie [Sabeth Braun](#)

Premiere 28.9.18 | martini-Park

Bevor die neue brechtbühne im Gaswerk im Januar 2019 offiziell eröffnet wird, erwartet die Theaterbesucher ein außergewöhnliches Theaterereignis auf dem künftigen Kunst- und Kreativareal in Oberhausen. Regisseurin Antje Thoms, die in der vergangenen Spielzeit Hanoch Levins »Das Kind träumt« auf die brechtbühne brachte, wird Georg Kaisers in den Jahren 1917 bis 1920 entstandene »soziale Tragödie« im denkmalgeschützten Ambiente des sogenannten Kühlergebäudes inszenieren.

Orestie

Tragödien trilogie von Aischylos

Inszenierung [Wojtek Klemm](#) | Bühne & Kostüme [Katrin Kersten](#) | Musikkomposition [Albrecht Ziepert](#) | Choreografie [Efrat Stempler](#) | Dramaturgie [Lutz Keßler](#)

Premiere 29.9.2018 | martini-Park

In seiner Tragödien-Trilogie skizzierte Aischylos vor fast 2500 Jahren die »Erfindung« eines (vor-)demokratischen Staatswesens, auf deren Fundament unsere heutige westlich-demokratische Grundordnung basiert und deren Existenz gegenwärtig von massiven politisch tektonischen Verschiebungen bedroht erscheint. In seiner Inszenierung wird Regisseur Wojtek Klemm die politische Aktualität dieser Trilogie in eine packende Inszenierung von großer Intensität übersetzen.

Mit den besten Grüßen



Rolf D. Neuburger
1. Vorsitzender